

Protokoll

über die 2. Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Gyhum am Mittwoch, dem 10.05.2017, 15:00 Uhr, Gaststätte "Niedersachsen-Hof" in Gyhum-Sick.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Ralf Grabau

Ausschussmitglieder

Ratsherr Günter Baden

Ratsfrau Susanne Dörfler

Ratsherr Alexander von Hammerstein Vertretung für Herrn Jörg Vogt

Ratsfrau Michaela Holsten

Ratsherr Günter Röhrs Vertretung für Herrn von Lenthe

Ratsherr Lars Rosebrock

Hinzugewählte/r

Herr Manfred Behrens

Herr Rolf Höhns

Verwaltung

Samtgemeindeamtsrätin Gudrun Polter

Technischer Angestellter Michael Schiebel (bis TOP 8)

Protokollführerin Andrea Schönebeck

Gäste

Planer Herr Voss, IWU (zu TOP 4)

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr Anno von Lenthe

Ratsherr Jörg Vogt

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die Tagesordnungspunkte 4. und 5. werden getauscht.

Danach wird Tagesordnung **einstimmig** festgestellt und beschlossen, die Beratungspunkte 9. bis 11. in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

3. Bericht

- a) Frau Polter berichtet, dass der Landkreis Rotenburg (Wümme) mit Schreiben vom 21.03.2017 über den Wettbewerb „Kerniges Dorf!“ 2017 informiert. Hier können z. B. zukunftsfähige Maßnahmen zur Innenentwicklung aber auch ein nachhaltiger Umgang mit Flächen und Gebäuden gemeldet werden. Die Bewerbungsfrist endet am 31.05.2017.

Bauausschuss Gyhum vom 10.05.2017 – 3. Bericht – 4.13

- b) Frau Polter berichtet, dass der Landkreis Rotenburg (Wümme) mitgeteilt hat, dass der Breitbandausbau von „weißen Flecken“ nunmehr bewilligt wurde. Angemeldet ist der Ortsteil Hesedorf. Die Projektkoordination übernimmt der Landkreis und wird in Kürze über den Zeitplan informieren.

Bauausschuss Gyhum vom 10.05.2017 – 3. Bericht – 4.2

- c) Frau Polter teilt mit, dass eine Preisabfrage der Planungsleistungen für den Neubau des Spielplatzes in Gyhum bereits erfolgt ist. Die Maßnahme wird noch in 2017 umgesetzt. Der Endausbau der Straße „Sonnenwinkel“ wurde verschoben und somit auch die Einrichtung des Spielplatzes. Dieser Platz wird als Lagerfläche benötigt. Bürgermeister Rosebrock möchte nicht mehr warten und einen sofortigen Ausbau.

Bauausschuss Gyhum vom 10.05.2017 – 3. Bericht – 4.25, 4.21

- d) Frau Polter teilt mit, dass die Bauvoranfrage für die Errichtung eines Ballfangzaunes beim Sportplatz Nartum beim Landkreis Rotenburg (Wümme) eingereicht wurde. Nähere Informationen werden später gegeben.

Bauausschuss Gyhum vom 10.05.2017 – 3. Bericht – 4.25, 4.11

- e) Frau Polter berichtet, dass die Gemeinde Scheeßel die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 72 „Zwischen Bremer Straße und Mühlenstraße“ in Vorbereitung hat. Es ist die Ausweisung eines Sondergebietes für einen Verbrauchermarkt mit 1.800 m² Verkaufsfläche geplant. Hierzu wurde eine Stellungnahme abgegeben, die das Vorhaben als kritisch ansieht. Die Stellungnahme wird verlesen.

Bauausschuss Gyhum vom 10.05.2017 – 3. Bericht – 4.1

- f) Frau Polter berichtet, dass der Landkreis Rotenburg (Wümme) den Ausbau der K 126 und K 141 in Gyhum plant. In dem Zuge beabsichtigt die Gemeinde Gyhum eine Anpassung der Gehweganlage, des Regenwasserkanals und der Straßenbeleuchtung in der Ortsdurchfahrt.

Bauausschuss Gyhum vom 10.05.2017 – 3. Bericht – 4.21

- g) Vorsitzender Grabau teilt mit, dass im Januar 2017 der Bauantrag für den Umbau des Dorfgemeinschaftshauses Wehldorf beim Landkreis Rotenburg (Wümme) gestellt wurde. Dieser hatte noch Nachforderungen hinsichtlich Brandschutz und Statik, was zwischenzeitlich nachgereicht wurde. Eine Baugenehmigung ist noch nicht eingegangen.

Bauausschuss Gyhum vom 10.05.2017 – 3. Bericht – GM

- h) Frau Polter berichtet, dass die Gemeinde Gyhum nicht in das Dorferneuerungsprogramm aufgenommen wurde. Falls weiterhin die Aufnahme im Verbund mit den weiteren Ortschaften gewünscht ist, müsste ein erneuter Antrag bis zum 01.08.2017 gestellt werden. Dieses wird unterstützt.

Bauausschuss Gyhum vom 10.05.2017 – 3. Bericht – 4.11

4. Geh- und Radweg an der Gemeindestraße „Hinter der Schule“ in Hesedorf

Herr Thomas Voss, Planer vom Ing.-Büro IWU aus Zeven, stellt den überarbeiteten Planentwurf im Detail vor. Die Gesamtbaukosten dafür belaufen sich auf ca. 140.000 € brutto und die Bauzeit beträgt ca. 3 Monate.

Anschließend diskutiert der Ausschuss über die Ausbaubreite des Gehweges und über die vorhandene Straßenbeleuchtung.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, den in der Sitzung vorgestellten Entwurf für den Neubau eines Geh- und Radweges an der Gemeindestraße „Hinter der Schule“ in Hesedorf als Grundlage für die weitere Planung und Ausführung heranzuziehen.

Bauausschuss Gyhum vom 10.05.2017 – Vorlage Nr. 22 – 4.21, 4.25

5. Straßen- und Wegeunterhaltungsprogramm 2017

1. Straßenunterhaltung

- Nr. 9 Hesedorf, Schulstraße = der Ansatz bleibt bestehen, die Verwaltung soll prüfen, ob noch eine Gewährleistung gegenüber der beauftragten Firma besteht
- Nr. 2 Hesedorf, Einmündung In den Wiesen/V 29 = der Ansatz bleibt bestehen, die Verwaltung soll prüfen, ob der Fußweg bis zur nächsten Grundstückszufahrt verlängert werden kann
- Nr. 14 Gyhum, K 126 im Bereich der Sparkasse = der Ansatz bleibt bestehen, die Verwaltung soll prüfen, ob alternativ zum Rückbau dort Poller eingebaut werden können
- Nr. 15 Nartum, K 112 gegenüber Hauptstr. 12 = der Ansatz bleibt bestehen, die Verwaltung stimmt mit der Straßenmeisterei die Kostenübernahme ab
- Nr. 23 Wehldorf, Blöckenstraße = der Ansatz bleibt bestehen, die Verwaltung soll bis zur nächsten Sitzung des VA (18.05.17) prüfen, ob die Oberflächenbehandlung noch in 2017, anstatt des Fugenvergusses, durchgeführt werden kann

Die Gesamtsumme für die Straßenunterhaltung beträgt 30.800 €.

2. Wegeunterhaltung

- Nr. 1 Bockel, WW 301, 300 = der Ansatz bleibt bestehen, von der Kreisstraße aus kommend muss das ZZ 1020-30 „Anlieger frei“ ausgetauscht werden
- Nr. 2 Bockel, WW 303, Die Trift = der Ansatz bleibt bestehen, die Verwaltung soll prüfen, ob im Bereich der Mineralgemisch-Strecke Poller eingebaut werden können
- Nr. 4 Hesedorf, WW 406 = der Ansatz wird von 1.000 € auf 500 € gekürzt
- Nr. 8 Hesedorf, WW 408 = es sollen nur 2 Züge Asphaltrecyclingmaterial eingebaut werden. Die Verwaltung soll bis zur nächsten Sitzung des VA (18.05.17) prüfen, ob Poller eingebaut werden können. Der Ansatz wird von 12.200 € auf 900 € gekürzt
- Nr. 9 Nartum, WW 117, von WW 119 bis Wald = die Maßnahme soll ausgeführt werden, der Ansatz von 7.700 € wird in 2017 eingestellt
- Nr. 15 Gyhum, Kreuzung WW 227, 229, 230 = zusätzlich ist der Seitenraum mit Multipoden-Pflaster zu befestigen, der Ansatz wird von 300 € auf 3.000 € erhöht

- neu Nr. 21 Gemeinde, allgemein = für Fahrbahnmarkierungen und Verkehrsschilder ist ein neuer Ansatz von 2.000 € einzuplanen

Die Gesamtsumme für die Wegeunterhaltung beträgt 34.600 €.

3. Gehwegsanierung

- Nr. 5 Nartum, Hauptstraße 24-34 = der Ansatz bleibt bestehen, es soll jedoch der Bereich vom Ortseingang bis zur Fleischerei Carstens saniert und ein Leerrohr für Straßenlampenkabel verlegt werden

Die Gesamtsumme für die Gehwegsanierung beträgt 14.800 €.

4. Beleuchtung

- Nr. 4 Gyhum = es sollen 3 Straßenlampen aufgestellt werden, der Ansatz wird von 3.000 € auf 4.500 € erhöht
- neu Nr. 5 Bockel = es soll 1 zusätzliche Straßenlampe aufgestellt werden, der Standort ist noch abzuklären, dafür ist ein neuer Ansatz von 1.500 € einzuplanen
- neu Nr. 6 Hesedorf = es soll 1 zusätzliche Straßenlampe aufgestellt werden, der Standort ist noch abzuklären, dafür ist ein neuer Ansatz von 1.500 € einzuplanen

Die Gesamtsumme für die Beleuchtung beträgt 10.900 €.

5. Buswartehäuser

Die Gesamtsumme für die Buswartehäuser beträgt 200 €.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss stimmt den Einzelmaßnahmen gemäß der Empfehlung mit den Änderungen zu und beschließt, die Arbeiten auszuschreiben bzw. die Arbeiten auf der Basis des Jahresvertrages mit der Stadt Zeven / Samtgemeinde Zeven zu beauftragen.

Bauausschuss Gyhum vom 10.05.2017 – Vorlage Nr. 21 – 4.21, 4.25 – **Anlage**

6. 380-kV-Leitung Stade-Landesbergen

Frau Polter erläutert die Vorlage und stellt den Trassenkorridor anhand von Plänen vor.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss nimmt die vorgestellte Planung zur Kenntnis und es werden keine Anregungen oder Bedenken vorgetragen.

Bauausschuss Gyhum vom 10.05.2017 – Vorlage Nr. 23 – 4.11

7. Fortschreibung Integriertes Entwicklungs- und Handlungskonzept (IEK) der GesundRegion Wümme–Wieste Niederung

Frau Polter teilt mit, dass es bei den angemeldeten Maßnahmen der Gemeinde Gyhum keine Änderungen gegeben hat. Trotzdem müssen alle Kommunen der Fortschreibung zustimmen.

Die Projektliste wird in Mandatos eingestellt.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Gyhum beschließt die Fortschreibung des interkommunalen überörtlich verbindlich abgestimmten integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzepts zur nachhaltigen Sicherung der öffentlichen wie privaten Infrastruktur der Daseinsvorsorge auf Basis

der im Rahmen zur Programmanmeldung „Kleinere Städte und Gemeinden - überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke“ erarbeiteten Entwicklungsstrategie für die GesundRegion vom 30.08.2016.

Zusätzlich bestätigt der Rat der Gemeinde Gyhum mit diesem Beschluss die Bereitschaft, die Kosten des Eigenanteils für alle Projekte in der Gemeinde Gyhum zu übernehmen, die mit Mitteln des Programms „Kleinere Städte und Gemeinden“ gefördert werden.

Bauausschuss Gyhum vom 10.05.2017 – Vorlage Nr. 24 – 4.1

8. Anfragen

a) Ratsherr von Hammerstein teilt mit, dass auf der Fläche für Park & Ride im Gewerbegebiet Bockel ständig sehr viele Fahrzeuge parken. Er zweifelt an, ob diese ausschließlich für den Zweck dort abgestellt werden und bittet die Betriebe und deren Mitarbeiter dahingehend anzusprechen.

Bauausschuss Gyhum vom 10.05.2017 – 8. Anfragen – 02

b) Ratsherr von Hammerstein teilt mit, dass in Ahausen Wege mit einem Piktogramm und dem Schriftzug „Rücksicht macht Wege breit“ markiert wurden. Diese Aktion wurde gestartet, um während der Erntezeit auf gegenseitiges Verständnis und Rücksicht hinzuweisen. Die Schablone wird vom Landvolk verliehen und die Aufbringung ist mit abwaschbarer weißer Farbe zu erstellen. Der Landkreis Rotenburg (Wümme) befürwortet diese Maßnahme und der Straßenbaulastträger muss die Erlaubnis geben.

Bauausschuss Gyhum vom 10.05.2017 – 8. Anfragen – 4.21, 4.25, FB 3

c) Ratsherr von Hammerstein bittet um den Sachstand zum Freischneiden des Weges zum Freibad Hesedorf.
Eine Antwort wird lt. Geschäftsordnung per E-Mail versendet.

Bauausschuss Gyhum vom 10.05.2017 – 8. Anfragen – 4.13

d) Ratsherr von Hammerstein bittet, die Karte mit den Wirtschaftswege-Nr. in Mandatos einzustellen und zusätzlich den neuen Mandatsträgern eine Papierform zukommen zu lassen. Dieser Plan soll allen Ratsmitgliedern im DXF-Format ausgehändigt werden.

Bauausschuss Gyhum vom 10.05.2017 – 8. Anfragen – 4.21, 4.26

e) Ratsherr Baden teilt mit, dass sehr viele Verkehrszeichen in den Ortschaften verschmutzt oder verblichen sind und bittet um Abhilfe.

Bauausschuss Gyhum vom 10.05.2017 – 8. Anfragen – 4.25, 4.14

f) Bürgermeister Rosebrock fragt an, ob die Maßnahme Schulsteig in Nartum ein Punkt für den Wettbewerb „Kerniges Dorf“ sein könnte.
Eine Antwort wird lt. Geschäftsordnung per E-Mail versendet.

Bauausschuss Gyhum vom 10.05.2017 – 8. Anfragen – 4.13

Ende der Sitzung: 17.05 Uhr

Ralf Grabau
Vorsitzender

Gudrun Polter
Gemeindedirektor i. A.

Andrea Schönebeck
Protokollführerin